



# Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

## Zentralvorstand vom 21.09.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr im CNIS  
Sitzungsende: 21:00 Uhr

Vorstand	Name	Anwesend
Präsident	MAMER Marc	X
Vizepräsident	MANNES Christophe	X
Vizepräsident	GRISIUS Nico	X
Vizepräsident	COLLING Jean	X
Vizepräsident	SCHWARTZ Const	X
Generalsekretär	HEILES Serge	X
Generalkassierer	MARSON Claude	EX

Delegierter	Name	Anwesend	Ersatz	Anwesend
Norden	vakant		MELKERT Jos	X
Osten	PEREIRA Alex	EX	DALHEM Reinhold	X
Zentrum	GROHMANN Alain	EX	EVERAD Marc	X
Süden	MAHE Bryan	EX	PAULUS Joé	EX
GIS	vakant		vakant	
JFA	HERMES Frank	X	HERSCHBACH Sam	
Veteranen	THOLL Jos	X	-	

### 1) Begrüßung durch den Präsidenten

Marc Mamer begrüßt die Delegierten zur Sitzung des Monats September.

### 2) Präsenz der Mitglieder des Zentralvorstands

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 11 Mitgliedern, womit die Versammlung stimmberechtigt ist. Claude Marson, Bryan Mahé und Joé Paulus fehlen entschuldigt.

### 3) Schriftwechsel

Das Sekretariat informiert, dass keine wichtige Korrespondenz eingegangen ist.

### 4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frank Hermes informiert, dass es viele Aktivitäten während des Sommers gab. Die Zelte und Feldbetten, die in Niederfeulen gelagert sind, sind an Amicallen und Regionalverbände ausgeliehen worden um Zeltlager zu organisieren.

Außerdem hatte der JFA eine Unterredung Dr. Knauf des „service médical“ des CGDIS, es ging darum einige Probleme aus der Welt zu schaffen. Zum Beispiel gibt es im Norden des Landes eine Ganztagschule, deren Schüler sich frei nehmen müssten um beim „service médical“ vorstellig zu werden.

Er nahm an einer Versammlung des CTIF in Prag teil, wo es darum ging am Regelwerk für die Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr zu arbeiten. Die nächste Versammlung findet in Lissabon statt, dort sollen die Änderungen am Regelwerk gestimmt werden, Frank Hermes wird dort präsent sein.

Im November findet der Bewerberlehrgang in Linz statt in Vorbereitung auf die Jugendwettbewerbe 2024 in Italien.

Der Vorstand der Jugend traf sich auch mit Reiner Hesse, es ging um die Organisation des Landesfeuerwehrverbands im Rahmen der Reform.

Im November, wird der JFA, zusammen mit dem INFS, in die Regionen gehen um die Ausbildung zum Jugendleiter und den Ablauf und die Organisation der Wissenstests zu erklären. Danach wird man die Fragen der Jugendleiter und Helfer beantworten.

Bis Ende des Jahres werden Wissenstest abgehalten. Am 17. November wird man den Organisationen „Kannerschlass“ und Kannerduerf“ einen Scheck überreichen vom Verkauf der Kugelschreiber der Jugendfeuerwehr.

## **5) Bericht der Veteranen**

Über die Sommermonate hat sich die APV Gedanken über die Reform des Landesfeuerwehrverbands gemacht und sich über den Aufgabenbereich und den Stellungswert der Veteranen im Ausland informiert.

Von der Innenministerin hat man den Vorschlag für die Gesetzesänderung betreffend der «allocation de reconnaissance» erhalten.

Die nächste Versammlung der APV findet am 22. September in Niederfeulen statt.

Eine Versammlung mit dem Generaldirektor, Paul Schroeder, ist für Oktober-November vorgesehen.

## **6) Reform**

Marc Mamer informiert, dass die Arbeitsgruppe Organisation bislang viel gearbeitet hat, da die Organisation des Verbands die Basis für alle weiteren Arbeitsgruppen liefern soll. Es gab bereits Kritiken zu Vorschlägen, die von dieser Arbeitsgruppe ausgegangen sind. Es muss aber darauf hingewiesen sein, dass es sich hierbei um Vorschläge handelt und alles zur Diskussion offen ist.

Es werden noch einige Versammlungen mit verschiedenen „stakeholdern“ nötig sein, bevor dieser Vorgang abgeschlossen ist. Auch das Innenministerium muss über die Fortschritte der Reform informiert werden, dies wird frühestens, nach den Wahlen, im November dieses Jahres sein.

Die Arbeitsgruppen sollen sich auch untereinander austauschen, zu diesem Zweck soll eine Versammlung organisiert werden.

Der gesamte Vorgang der Reform wird voraussichtlich noch ein Jahr dauern, man hofft über die Reform Ende 2024 abstimmen zu können.

Auf Nachfrage von Jos Tholl wird Patrick Muller bei der APV vorstellig werden um ihnen das Projekt der Arbeitsgruppe Organisation vorzustellen.

## **7) Berichte des Exekutiven Rates**

### **a) Grenzlandmeisterschaften in Traun**

Const Schwartz berichtet über die Grenzlandmeisterschaften, die vom 8. – 10. September in Traun (A) stattgefunden hat. Insgesamt waren rund 140 Mannschaften für diesen Wettbewerb gemeldet, wovon 121 für das luxemburgische Leistungsabzeichen in Bronze und 6 das Leistungsabzeichen in Silber angetreten sind.

Für Luxemburg ging die noch junge Mannschaft aus Osweiler 3mal an den Start und erlangte das luxemburgische, das österreichische und das Leistungsabzeichen von Rheinland-Pfalz in Bronze.

Const Schwartz bedankt sich bei allen Bewertern aus Luxemburg für die hervorragende Arbeit und beim CGDIS für das zur Verfügung stellen der Fahrzeuge.

### **b) Kongress im Pas-de-Calais**

Marc Mamer berichtet über den Kongress im Pas-de-Calais, dort ist man im Gange an einer Reform zu arbeiten, aus quasi denselben Ursachen wie es hier in Luxemburg der Fall ist.

Im Frankreich wurde eine „réserve départementale de la sécurité civile » gegründet, wo neben Veteranen der Feuerwehr, auch eine Akteure sich melden können, wie z.B. Ärzte, Krankenpfleger, Mechaniker, Bauern, usw.

#### c) Verwaltungsrat CGDIS

Marc Mamer trägt den Bericht des Verwaltungsrats vom 21/09/2023 vor.

Interessierte können die Berichte des Verwaltungsrats des CGDIS unter <https://112.public.lu/fr/organisation/CA/rapportssuccins.html> einsehen.

#### d) Unterredung mit Paul Schroeder

Marc Mamer und Serge Heiles hatten eine Unterredung mit Paul Schroeder, es ging unter anderem um die CTIF HAZMAT Kommissionssitzung, die vom 2. – 6. Oktober 2024 in Luxemburg stattfinden wird.

Man ein Regelwerk im Rahmen der CTIF Kommissionen ausgearbeitet, heißt, dass der Verband dem CGDIS eine Liste mit den aktuellen Mitgliedern der Kommissionen geben wird, der CGDIS wird dann diese Liste komplementieren und sie dem Verband weiterleiten um die Ernennungen in den verschiedenen Kommissionen beim CTIF zu machen.

Der CGDIS übernimmt die Reisekosten, wie es im Gesetz vorgesehen ist. Falls es Mehrkosten gibt, werden diese vom Verband übernommen.

Man hat sich auch auf eine Uniformierung für die Mitglieder der Vorstände des Verbands und der Jugendfeuerwehr geeinigt.

### **8) Berichte und Fragen der Delegierten**

#### Jugend

Frank Hermes fragt die Region Norden wie es die Ausschreibung für die Delegierten im Vorstand der Jugend steht.

Jean Colling antwortet, dass man die Ausschreibung bald verschicken wird, man hat auch bereits mit einigen Kandidaten gesprochen.

### **9) Verschiedenes**

#### Lagerhalle in Marnach

Über Facebook hat der Exekutive Rat erfahren, dass Raymond Brausch Politiker in die Lagerhalle eingeladen hat und eine Führung gemacht hat. Dies geht gegen die Anweisungen die man der Mannschaft gegeben hat, weil das Gebäude sicherheitstechnisch nicht in Ordnung ist und der Vorstand des Verbands im Schadensfall haften muss.

Marc Mamer wird einen Brief verfassen und ihn Raymond Brausch überreichen, man wird eine Unterredung vor Ort organisieren.

#### Neues ASBL-Gesetz

Nach einigen Diskussionen zu diesem Thema wird festgehalten, dass der Verband in naher Zukunft eine Versammlung für seine „Amicallen“ organisieren wird um sie auf den neuesten Stand zu bringen.